-info

Bund Christlicher Posaunenchöre Deutschlands e.V.

Rundbrief 2015-1

„So lasst euer Licht leuchten vor den Leuten, damit sie eure guten Werke sehen und euren Vater im Himmel preisen."

Matthäus 5, 16

Inhaltsverzeichnis

Andacht	3
Personalien	4
Termine	6
Freizeiten	7
Berichte aus der Arbeit	8
Unser Bundesposaunenfest	10
Spendenaktion Serbien	13
Kontaktadressen des bcpd	14
Einladung zum DEPT 2016	15

Impressum

bcpd-info - Rundbrief des Bund Christlicher Posaunenchöre Deutschlands (bcpd) e.V.

Herausgeber: Bund Christlicher Posaunenchöre Deutschlands (bcpd) e.V.
Geschäftsstelle: Kohlenstr. 13 b, 01705 Freital
Telefon: +49 351 64894613
E-Mail: info@bcpd.de
Internet: www.bcpd.de

Vorsitzender: Pastor Werner Jung
Stv. Vorsitzender: Klaus Geiger
Bundesposaunenwart: Roland Werner
Schatzmeister: Heinz Hörpel

Redaktion: Elisabeth Stiehler
Bernhardstr. 106, 09126 Chemnitz
E-Mail: eli.stiehler@bcpd.de

Satz/Druck: Lotos Druck GmbH, Dippoldiswalde

Redaktionsschluss: Nr. 2-2015: 07.11.2015

Für die Richtigkeit der Beiträge sind die Autoren verantwortlich. Eingesandte Manuskripte dürfen, falls technische Notwendigkeiten dies erforderlich machen, unter Berücksichtigung des beabsichtigten Informationsgehalts gekürzt und editiert werden. Namentlich gekennzeichnete Artikel geben die Meinung der Autoren wieder.

Andacht

Ihr seid das Licht für die Welt. Eine Stadt, die auf einem Berg liegt, kann nicht verborgen bleiben. Auch zündet niemand eine Lampe an, um sie dann unter einen Topf zu stellen. Im Gegenteil, man stellt sie auf den Lampenständer, damit sie allen im Haus Licht gibt. Genauso muss auch euer Licht vor den Menschen leuchten: Sie sollen eure guten Taten sehen und euren Vater im Himmel preisen.
Matthäus 5,14-16

Liebe Bläserinnen und Bläser,

hätte Jesus uns gekannt, hätte er uns vielleicht als Beispiel in der Bergpredigt gebraucht:
„Ihr seid die Stimme für die Welt. Mehrere Bläser, die auf einem Turm stehen, können nicht überhört werden. Auch würde niemand Bläser engagieren, um sie dann in eine schalldichte Kammer zu sperren. Im Gegenteil, man lässt sie in einem großen Raum spielen, damit sie alle hören können. Genauso müsst auch ihr vor den Menschen eure Instrumente erschallen lassen: Sie sollen eure wunderschönen Töne hören und euren Vater im Himmel preisen."

Mit Bläserchören kann sich Gott in unserer Welt wohl Gehör verschaffen. Menschen werden aufmerksam auf unser Spielen, ihre Gefühle werden angesprochen, sie schwingen mit unseren Rhythmen mit und bekommen eine Ahnung von Gottes Anspruch auf ihr Leben, Gottes Bewegung auf sie zu und den offenen Himmel über ihnen.

Verschiedene Weisen fallen mir ein, wie wir unseren Auftrag ausführen können:
Als Taschenlampe in der Dunkelheit. Ich denke an unseren Einsatz beim Diakonischen Blasen in Würzburg. Wir spielten Lieder, die die Leute im Pflegeheim, die um uns herum saßen, noch aus ihrer Jugendzeit kannten. Bald sangen sie mit, und wir konnten beobachten, wie ihre Mienen sich aufhellten. Sie wurden erinnert an Zeiten, als sie glücklich und hoffnungsvoll waren. Wir konnten ihnen einen Gruß Gottes bringen, ein kleines Lächeln auf ihr Gesicht zaubern. Das war nur ein bisschen Licht in langen Tagen der Einsamkeit, aber immerhin.

Als Wärmelampe in kalten Zeiten. Wir spielten ein Ständchen zum 90. Die alte Dame lebte allein und kämpfte mit einigen gesundheitlichen Problemen. Den Posaunenchor liebte sie sehr. Als wir kamen, hatte sie uns schon etwas zu essen hingestellt, wir sollten nicht nur spielen, sondern auch noch ein wenig bei ihr bleiben. Beim Gehen versicherte sie uns, wie sehr sie unser Ständchen getröstet hätte, sie würde nun wieder spüren, wie Gott mit ihr ist und sie auch auf dieser anstrengenden Wegstrecke nicht allein ließ. Und sie nahm uns das Versprechen ab, schon vor dem 91. wiederzukommen.

Als Stirnlampe, die Orientierung gibt und den Weg zeigt. Gehen wir als Blechbläser nach draußen, werden auch Nicht-Bläser mit uns gehen. Wir können sie ermutigen, die eigenen sicheren vier Wände zu verlassen und sich in diese Welt einzumischen. Wir geben ihnen sozusagen Rückendeckung. Wir haben etwas weiterzugeben, den Einen, Jesus Christus, der für uns ist. Er macht uns Mut, miteinander die aufzusuchen, die Sehnsucht nach Heil und Heilung, Gemeinschaft und Versöhnung, Gerechtigkeit und Frieden haben.

Alle für Einen, so ist unser Motto, das wir von Würzburg in die Welt mitnehmen – als kleine Taschenlampen, Wärmelampen in kalter Zeit oder Stirnlampen zur Wegweisung. Jesus Christus gibt uns den Strom, den wir brauchen, um sein Licht in die Welt zu tragen.

Cornelia Trick

Wir gratulieren herzlich ...

Andreas Jahn zum 75. Geburtstag

und wünschen Dir weiterhin Gottes reichen Segen.

Wir danken unserem Gott, dass es Dich gibt
und wir viele gute Erfahrungen mit Dir hatten und haben.

Wir danken Dir,

- dass Du jederzeit ein verlässlicher Partner bist
- für Deinen unermüdlichen Einsatz für die Jungbläser
- für die lange Zeit als Verbandsposaunenwart im Ostverband
- und schon vorher im meth. Posaunenwerk
- für die Arbeit im Vorstand
- für die Seniorenfreizeit in Schwarzenshof, die sich großer Beliebtheit freut
- für die Jahre, die wir nicht zählen können als Chorleiter in der EmK Werdau

Wir segnen Dich und Deine Familie!

Für den bcpd-Ostverband, Klaus Geiger

„Einmal sehen wir uns wieder. Einmal schau ich auch von oben zu."

Wir trauern um Peter Schätz

geboren am 18.07.1958, gestorben am 10.12.2014

Der Bläserchor der EMK Friedenskirche München trauert
um seinen Tubisten und langjährigen Chorobmann.

Mit Peter geht nicht nur ein ausgezeichneter Bläser von uns, mehr noch hat der Herr eine der wichtigsten Persönlichkeiten im Chor und der Gemeinde viel zu früh zu sich geholt.

Als Bläser war Peter seit seiner Jugend überall im Einsatz. Ob im Gemeindechor, bei Verbandschulungen oder im Konferenzbläserchor - Peter ließ keine Möglichkeit aus, Gott mit seinem Instrument zu preisen.

Bei einer bewegenden Trauerfeier mit über 400 Gästen und einem Bläserchor mit knapp 20 Bläsern der Münchner EMK-Gemeinden nahmen Familie, Freunde, Kollegen und Bekannte am 17. Dezember 2014 Abschied von Peter.

Konstantin Reinert
Chorobmann
Bläserchor der EMK München Friedenskirche

Personalien

Vom 23.-25. Oktober 2015 findet in Schmerlenbach die Bundesmitgliederversammlung statt. Dort treffen sich die Vertreter der Verbände (Verbandsvorsitzende, Verbandsposaunenwarte und Jugendvertreter) um über aktuelle Belange des bcpd zu beraten und wichtige Beschlüsse zu treffen. Außerdem wird durch die Bundesmitgliederversammlung der Bundesvorstand des bcpd gewählt.

Derzeit sind im Bundesvorstand

Pastor Werner Jung	– Bundesvorsitzender
Klaus Geiger	– Stv. Bundesvorsitzender und Leiter der Geschäftsstelle
Heinz Hörpel	– Schatzmeister
Roland Werner	– Bundesposaunenwart
Elisabeth Stiehler	– Öffentlichkeitsarbeit / Redaktion Rundbrief
Benjamin Dignus	– Bundesjugendvertreter
Jürgen Spannagel	– Schriftführer und
Pastorin Cornelia Trick	– Beisitzerin

Außer BPW Roland Werner sind alle im Vorstand ehrenamtlich tätig.

Zur kommenden Mitgliederversammlung im Oktober werden Werner Jung, Cornelia Trick und Elisabeth Stiehler nicht wieder zur Wahl stehen. Das bedeutet, dass drei Aktivposten neu besetzt werden müssen, um die Arbeit des bcpd gut weiter führen zu können. Keine einfache Aufgabe, die vor uns allen steht.

Wir rufen auf, in Euren Verbänden darüber zu sprechen und nach möglichen Kandidaten zu suchen und uns zu benennen. Nehmt dieses Anliegen und die Arbeit des bcpd bitte auch in eure Gebete mit auf.

Für Fragen zu den Aufgabengebieten, die mit den Posten verbunden sind, stehen die betreffenden Personen sowie Klaus Geiger gern zur Verfügung.

Bewerbungen und Hinweise sind an die bcpd-Geschäftsstelle
(Klaus Geiger, info@bcpd.de) erbeten.

Vielen Dank für Eure Gebete und Euer Bemühen!

FRAGEBOGEN JUNGBLÄSERARBEIT

Liebe Chöre, liebe Chorleiter, liebe Jungbläserausbilder,
der Bundesvorstand hat in seiner letzten Sitzung am 23. Juni über die stark rückläufigen Jungbläserzahlen in unserem Bund beraten. Diese bereiten uns große Sorgen. Um den Chören bestmögliche Unterstützung bei der Nachwuchsarbeit geben zu können, bitten wir euch, den Fragebogen zur Jungbläserarbeit (liegt der Rundbrief-Sendung bei) auszufüllen. Er soll helfen, die Situation der Jungbläserausbildung im bcpd zu erfassen und zu analysieren. Anhand der Ergebnisse werden sich Verantwortliche des Bundes über weitere Angebote und Möglichkeiten in der Jungbläserarbeit Gedanken machen und konkrete Vorschläge für die weitere Arbeit auf allen Ebenen machen.

Bitte schickt den Fragebogen bis zum 1. September 2015 an: Werner Jung, Wesleystraße 9, 71543 Wüstenrot oder gescannt per Mail an: werner.jung@emk.de

Termine

2015

09.-15.08.	Jugend- und Jungbläserfreizeit, Chemnitz-Röhrsdorf
14.08.	19.00 Uhr, Abschlusskonzert Jugend- u. Jungbläserfreizeit, Friedenskirche Chemnitz
12.09.	Verbandsübungstag Nordwestverband, EFG Westoverledingen
14.-17.09.	Bläserseniorenfreit Schwarzwaldverband im Teuchelwald in Freudenstadt
26.09.	Chorleiter-Schulung Ostverband, EmK Marienberg
18.10.	18.00 Uhr Bläserkreiskonzert Albverband Kirchentellinsfurt, Katholische Kirche
23.-25.10.	Bundesmitgliederversammlung des bcpd, Schmerlenbach
30.10.-02.11.	Bläserwochenende Schwarzwaldverband, Loffenau
31.10.	Bläser-Schulung mit Michael Schütz + Verbandsversammlung, Ostverband, EmK Zwickau-Planitz
14.-15.11.	Wochenende für Jungbläser und jugendliche Bläser, Neckarverband, EmK Rutesheim
21.11.	10.00 Uhr Verbandstag, Schwarzwaldverband, Christuskirche Calw-Stammheim
05.12.	17.00 Uhr Weihnachtskonzert auf dem Weihnachtsmarkt Stuttgart, Innenhof Altes Schloß

2016

01.-06.01.	Bläserfreizeit Neckarverband, Kaisersbach Schullandheim Mönchhof
22.-24.01.	Bundeschorleiterschulung Friolzheim
05.-09.02.	Bläserschulung, Schwarzwaldverband, Baerenthal
05.-09.02.	Bläserfreizeit, Albverband, Heidenheim
13.02.	Verbandsübungstag mit Verbandsversammlung, Nordwestverband, EmK Edewecht
28.03.-02.04.	50. Bundesbläserwoche Friolzheim
25.04.-01.05.	Senioren-Bläserfreizeit, Ostverband, Schwarzenshof
03.-05.06.	Deutscher Evangelischer Posaunentag des EPiD, Dresden Wichtige Informationen zur Veranstaltung und Programm: www.dept2016.de
15.-16.10.	Bläsertag des Albverbandes, Mössingen, Quenstedt-Aula

Nähere Infos zu den Veranstaltungen unter: www.bcpd.de/termine

Liebe Jungbläserinnen und Jungbläser, ihr lieben jugendlichen Bläser,

schon jetzt möchte ich euch sehr herzlich zu unserer **Bläserfreizeit Kaisersbach 2016** einladen. Diese wird stattfinden vom **1. bis 6. Januar 2016** im Schullandheim Mönchhof bei Kaisersbach.
Die farbenfrohe Übersicht mit einigen wichtigen Stichworten kann euch einen kleinen Eindruck davon verschaffen, wie bunt es in Kaisersbach zugeht: Schöne Musik, fantastische Teilnehmer und Mitarbeiter, viele tolle Aktivitäten bei Tag und Nacht, Freunde finden – Freunde treffen, gemeinsam viel Spaß und Freude haben und vieles mehr… Das ist Kaisersbach!
Wir würden uns sehr freuen, wenn auch Du 2016 dabei bist. Ausführliche Informationen und Anmeldeunterlagen werden auf der Homepage des bcpd (www.bcpd.de) rechtzeitig veröffentlicht. Weitere Informationen sind jederzeit erhältlich bei benni@dignus-online.de

In großer Vorfreude auf eine tolle Freizeit grüßt euch ganz herzlich, euer

Benni Dignus

Bund Christlicher Posaunenchöre Deutschlands e.V.

120 Jahre Posaunenchor der Friedenskirche Freudenstadt

Am 6. Dezember feierte der Posaunenchor der Evangelisch-methodistischen Friedenskirche Freudenstadt sein 120-jähriges Jubiläum mit „Einem besonderen Konzert zu einem besonderen Jubiläum" und einem Festgottesdienst. Mehr als 200 Gäste konnte Pastor Michael Mäule zum Jubiläumskonzert des Posaunenchors in der vollen Kirche in Freudenstadt begrüßen. Unter der Leitung der Dirigenten Wilfried Wegenast, Marco Finkbeiner und Darius Finkbeiner präsentierte der Posaunenchor mit seinem Programm ein musikalisches Klangerlebnis.

Der vollständige Bericht von Carmen Huber unter: www.bcpd.de/jubilaeum-freudenstadt

Von Baerenthal nach Würzburg

Diesem Motto folgten am 13. Februar wieder 159 Bläserinnen und Bläser aus dem Schwarzwaldverband des Bundes Christlicher Posaunenchöre, um sich in Baerenthal, Elsass auf den im Mai geplanten Bundesposaunentag in Würzburg vorzubereiten. Wie im Flug verging die Zeit. In Vorfreude auf Würzburg und inspiriert von vielen neuen Melodien verabschiedeten wir uns am Dienstagnachmittag wieder; die meisten mit den Worten: „bis zum nächsten Mal".

Unter www.bcpd.de/von-baerenthal-nach-wuerzburg kann der vollständige Bericht von Manuel und Markus Blaich gelesen und Fotos angeschaut werden.

Zusammenhalten – Zusammensein – Zusammen musizieren

In den Tagen vom 13.02.-17.02.2015 waren wir auf der Bläserfreizeit in Heidenheim, mit dem Thema "himmlisch". Schon jahrelang findet diese Freizeit statt und wird mit viel Aufwand geplant und durchgeführt. Dafür gleich mal an dieser Stelle ein herzliches, großes Dankeschön an alle, die dort in irgendeiner Form ihre Finger im Spiel haben/hatten!

Mehr zur diesjährigen Freizeit des Albverbandes gibt's im Internet unter:
www.bcpd.de/heidenheim-2015

Jugend-Fetzer-Freizeit im Albverband

Vom 14.-17.5.2015 haben wir uns mit insgesamt 16 Leuten in der EmK in Mössingen rumgetrieben. Wir haben gefetzt, gechillt, betoniert, gebeacht, gelacht, nachgedacht, gegessen, geredet, dirigiert, gegrillt, gesungen, gespielt und die Tage rundum genossen!

Es ist immer wieder erstaunlich, wie viel gut aussehende junge Menschen es gibt, die dazu auch noch ihr Blechblasinstrument beherrschen! Zu Beginn bangen wir jedes Mal, wie denn so der Sound werden wird, in dieser zusammengewürfelten Gruppe. Und jedes Jahr aufs Neue staunen wir, wenn unser Klang am Sonntag den Gottesdienst erfüllt und wir zum Lob Gottes spielen dürfen.

Nächstes Jahr über Himmelfahrt ist eine neue Chance dabei zu sein (auch über die Verbandsgrenzen hinaus). Tragt euch schon jetzt den Termin in eure Kalender ein. Übrigens: Jugend heißt, dass man im Schlafsack schlafen kann, das ist also keine wirkliche Altersgrenze!

Deborah Buck

Auf und macht die Herzen weit

- Das Thema der 16. Seniorenbläserfreizeit vom 4. bis 10. Mai 2015 in Schwarzenshof.

Wer sich rechtzeitig angemeldet hatte, bekam noch einen Platz und durfte/konnte teilnehmen, denn in diesem Jahr waren alle Plätze belegt. Wer einmal dabei war, kommt gerne wieder und Neue werden gern aufgenommen. Unser Dirigent Andreas Jahn hat uns in altbewährter Weise gefordert und mit Geduld in Schwung gebracht. Wir sind dankbar für eine erfüllte, sonnige Frühlingswoche, in der wir als großer Posaunenchor zur Ehre Gottes musizierten und fröhliche Gemeinschaft mit Christen aus den verschiedensten Ecken Deutschlands hatten.

Martin Funk

Die Fotogalerie zur Senioren-Bläser-Freizeit ist online: www.bcpd.de/seniorenfreizeit-2015

ALLE für EINEN – ALLE sagen DANKE

Unter dem Motto „Alle für Einen" trafen sich über 600 Blechbläser aus ganz Deutschland zum Bundesposaunenfest 2015 im schönen Würzburg vom 1. bis 3. Mai.
Los ging es nicht – wie üblich – mit der Anmeldung, sondern mit einem diakonischen Blasen in verschiedenen Einrichtungen der Stadt. Es war sehr bewegend und schön, diesen Bewohnern und Patienten der Einrichtungen eine Freude zu machen.
Der Eröffnungsgottesdienst am Abend stand ganz unter dem Motto „Einer für Alle lädt uns ein".
Samstag früh fanden Proben statt und die Begleiter der Bläser konnten die kulturellen Angebote der Stadt nutzen. Nach dem gemeinsamen Mittagessen brachen alle zur Residenz von Würzburg auf, um dort an vier verschiedenen Stellen zu musizieren. Wir konnten vor einer beeindruckenden Kulisse mit einer tollen Akustik blasen. Das gemeinsame Musizieren am Frankoniabrunnen vor der Residenz bildete den Höhepunkt des Nachmittages. Die Zeit bis zum Abendessen konnte jeder individuell verbringen, um sich beispielweise die Stadt oder die Marienfestung anzuschauen. Die Geschwister aus den anderen Posaunenchören waren nahezu an jeder Ecke der Stadt anzutreffen.
Am Abend trafen wir uns alle zum Abendessen wieder, der eine mit Sonnenbrand, der andere braun ☺.
Der Höhepunkt des Tages war das Mitmach-Konzert mit Richard Roblee`s Very Little Big Band. Diese bestand aus einer Trompete, einer Tenorposaune und wahlweise einer Bassposaune oder einem Sousaphon. Richard Roblee (Tenorposaune) und Jürgen Hahn (Trompete) studierten drei Stücke mit uns ein. Sowohl wir Bläser als auch Jürgen und Richard waren vom Zusammenspiel begeistert. Richard Roblee sagte, dass er noch nie soviele Blechbläser auf einem Haufen gesehen hat. Eine Weltpremiere in Würzburg ☺!
Sonntagfrüh standen alle mit ein wenig Wehmut auf, denn das Bundesposaunenfest neigte sich dem Ende zu. Nach den letzten Proben des Gesamtchores, der Jungbläser und den Bläserkreisen der einzelnen Verbände feierten wir einen sehr schönen Abschlussgottesdienst unter dem Motto „Alle für Einen loben Gott". Die Predigt hielten Pastorin Cornelia Trick und Pastor Werner Jung.
Letzterer wurde für 50 Jahre Posaunenchorarbeit und bcpd-Dienst geehrt. Des Weiteren wurde dem Vorstand für die Vorbereitung des Bundesposaunenfestes und Klaus Geiger für die Organisation gedankt.
Nach dem Gottesdienst blieb uns noch das Mittagessen, bevor alle wieder mit den vielen Eindrücken des Wochenendes heimfuhren.
An dieser Stelle möchte ich einen Dank aussprechen. Ich denke, dass ich im Namen aller Teilnehmer des Bundesposaunenfestes spreche.
Danke an das Vorbereitungsteam, im Besonderen natürlich unserem Bundesposaunenwart Roland Werner für die musikalische Leitung. Im Anbetracht der Menge an Bläsern keine leichte Aufgabe. Außerdem möchte ich mich bei allen Sponsoren und Spendern bedanken und natürlich bei allen Bläsern, ohne die das Posaunenfest überhaupt nicht hätte stattfinden können.
Der größte Dank aber gilt unserem Herrn, der diese drei gemeinsamen Tage gesegnet hat und uns an diesem Wochenende bewahrt hat.

Dorothea Stiehler
Posaunenchor Beierfeld

Impressionen vom Bundesposaunenfest 2015

Fotos: Marcel Ott, Michael Apel, Manuel Friedrich, Elisabeth Stiehler
weitere Bilder in der Bildergalerie auf www.bcpd.de

Spendenaktion Serbien

Liebe Bläserinnen und Bläser,

es waren für mich berührende Augenblicke, als ich in Würzburg unseren serbischen Geschwistern den VW-Bus überreichen konnte. Alle haben gemerkt, wie wichtig diese Spende für die Gemeinde und den Posaunenchor dort ist.

Vielen herzlichen Dank für alle eingegangenen Spenden. Das war eine tolle Sache!

Einen Wermutstropfen gibt es allerdings noch: Wir haben mehr Geld ausgegeben als eingenommen. Der VW-Bus war teurer als geplant, aber dafür ein neueres Modell in einem sehr guten Zustand. Dazu kamen die Nebenkosten, zum Beispiel Ausfuhrpapiere, Versicherung und die Zollgebühren. Insgesamt 12.300€. Diesen Betrag haben wir im Vorstand gerne beschlossen, auch im Vertrauen, dass wir die fehlenden knapp 2.000€ noch zusammen bringen. Bitte überlegt euch in den Chören und Verbänden, was noch möglich ist.

Ich war in diesen Momenten voller Dankbarkeit für unsere Bläserfamilie und ehrlich auch stolz, was wir da auf die Beine gestellt haben.

Werner Jung

Kontaktadressen des bcpd

Bundesvorsitzender:
Pastor Werner Jung,
Wesleystraße 9, 71543 Wüstenrot
Tel.: 07945-898700, Fax: 07945-898501
E-Mail: bv.jung@bcpd.de;
werner.jung@martha-maria.de

Stellvertretender Bundesvorsitzender und Geschäftsstelle/Verlag:
Klaus Geiger, Kohlenstr. 13 B, 01705 Freital,
Tel. 0351-64894613, Fax: 03222-6268777
E-Mail: info@bcpd.de

Schatzmeister:
Heinz Hörpel,
Theodor-Heuß-Str. 6, 71711 Murr
Tel.: 07144-1302120,
Mobil: 01573-5494147
E-Mail: h.hoerpel@bcpd.de

Bankverbindung bcpd:
Bank für Kirche und Diakonie,
LKG Sachsen eG,
IBAN DE 05350601901624740021;
BIC GENODED1DKD;

Spendenkonto-Nr.:
IBAN DE 27350601901624740013;
BIC GENODED1DKD

Bundesposaunenwart:
Roland Werner,
Buchenberger Str. 5, 78126 Königsfeld,
Tel. 07725-919373, Fax: 03222-2346248
E-Mail: bpw.werner@bcpd.de

Öffentlichkeitsarbeit/Redaktion Rundbrief:
Elisabeth Stiehler,
Bernhardstr. 106, 09126 Chemnitz
Mobil: 0174-4815905,
E-Mail: eli.stiehler@bcpd.de

Bundesjugendvertreter:
Benni Dignus,
Bittenfelder Str. 8, 71640 Ludwigsburg
Tel. 07141-861788;
E-Mail: b.dignus@bcpd.de

Schriftführer:
Jürgen Spannagel,
Schafstr. 3, 71229 Leonberg
Tel. 07152-52370, Fax: 03212-1017157
E-Mail: Spannagel@bcpd.de

Beisitzerin:
Pastorin Cornelia Trick,
Sandwiese 33, 65812 Bad Soden
Tel.: 06196-20490311
E-Mail: cornelia.trick@bcpd.de

Förderkreis:
Erwin Keppler,
Raiffeisenstraße 14, 75394 Oberreichenbach
Tel.: 07051-6121,
E-Mail: foerderkreis@bcpd.de
und Jürgen Spannagel (s. Schriftführer)

Webmaster:
Manuel Friedrich,
Bernhardstr. 106, 09126 Chemnitz
Tel. 0174-1766985,
E-Mail: webmaster@bcpd.de

Bund Christlicher
Posaunenchöre
Deutschlands e.V.

www.bcpd.de · www.facebook.com/bcpd.eV

Eine Stadt klingt

Die Erinnerung an den grandiosen Deutschen Evangelischen Posaunentag 2008 in Leipzig ist noch sehr präsent. Über 16.000 Bläser und ca. 3.000 weitere Gäste folgten der Einladung des Evangelischen Posaunendienstes in Deutschland EPiD, dem Dachverband aller evangelischen Posaunenwerke und -verbände in Deutschland, und zelebrierten damals das größte Bläsertreffen weltweit.

Acht Jahre später lädt der EPiD in die wunderbare Stadt an der Elbe, nach Dresden ein. Beim Deutschen Evangelischen Posaunentag 2016 wird Dresden eine großartige Kulisse bilden für drei Tage Flächengold – ob zur Serenade am Elbufer, zu den verschiedenen Angeboten rund um die Frauenkirche oder zum Abschlussgottesdienst im Stadion.

Der Deutsche Evangelische Posaunentag 2016 in Dresden – das größte Posaunenchortreffen der Welt – wird die globalen Feierlichkeiten zu 500 Jahre Reformation einleiten. Margot Käßmann, EKD-Botschafterin für das Reformationsjubiläum 2017, hat die Schirmherrschaft über den Posaunentag übernommen. Drei Tage im Zeichen des Glaubens und der Musik: Willkommen in Dresden 2016.

Eine verbindliche Anmeldung ist erst ab dem 1. Oktober 2015 möglich.

Alle Infos gibt es unter: www.dept2016.de

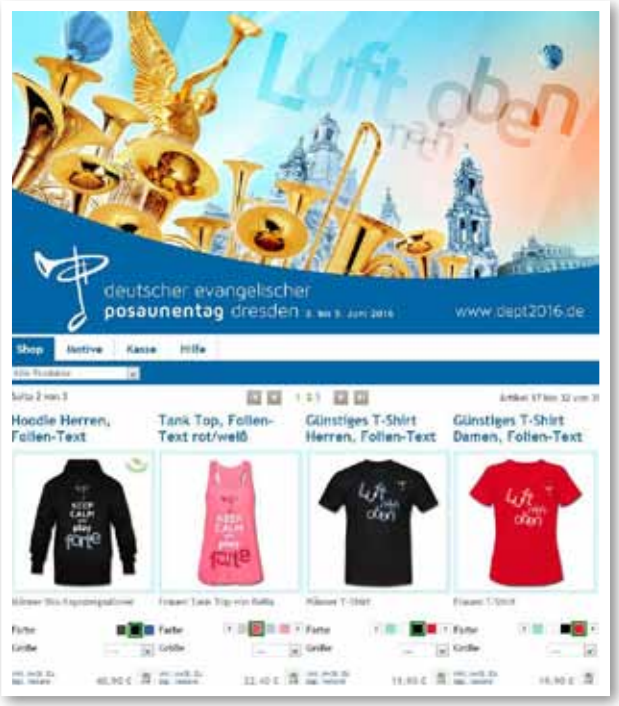
Die T-Shirts zum Posaunentag

In guter alter Tradition: Der DEPT 2016 hat auch seinen T-Shirt Shop.

Auf dem Posaunentag 2008 in Leipzig waren sie unübersehbar, die Shirts mit dem Posaunentags-Logo und den vielen verschiedenen Sprüchen. Auch 2016 wird diese Tradition fortgeführt.

Einige Shirts gibt es auch als Variante mit Rückentext. Hier können Posaunenchöre beim Bestell-Vorgang auf die Rückseite des Motivs wechseln und den Blindtext „Posaunenchor Musterstadt" durch den eigenen Posaunenchor-Namen ersetzen.

T-Shirt Shop: dept2016.spreadshirt.de



Luft nach oben

3. bis 5. Juni 2016

deutscher
evangelischer
posaunentag
dresden 2016

www.dept2016.de